



Erzbischof-Bernhard-
Stiftung

Stiftungsbericht 2018

2018

Vorwort

Stiftungen sind rechtlich von der Offenlegung ihrer Zahlen befreit. Die Erzdiözese Freiburg möchte mit der jährlichen Veröffentlichung der Zahlen aller ihrer Stiftungen auf freiwilliger Basis Transparenz schaffen.

Im vorliegenden Stiftungsbericht 2018 der Erzbischof-Bernhard-Stiftung finden Sie die Vermögensdarstellung. Im Jahr 2018 hat die Stiftung zwei Projekte mit einem Volumen von rund 67.000 Euro gefördert. Die Vermögenswerte der Stiftung erhöhten sich um rund 2,17 Prozent. Mit der damit verbundenen Steigerung der Ertragskraft konnte die Stiftung eine höhere Leistungsfähigkeit zur Erfüllung des Stiftungszweckes erreichen.



Dompropst Dr. Peter Birkhofer
Vorsitzender des Stiftungsrats
des Erzbischof-Bernhard-Stiftung



Erzbischof-Bernhard-
Stiftung

Weihbischof Dr. Peter Birkhofer
Dompropst
Vorsitzender des Domkapitels



Lehrte als Professor für Philosophie an der Albert-Ludwigs-Universität und wirkte fast zwanzig Jahre lang als Münsterpfarrer:

**Freiburgs erster Erzbischof
Bernhard Boll**

(1756–1836)

Stiftungsprofil

Inhalt

Stiftungsprofil	3
Stiftungszweck	4
Der Stiftungsrat	5
Vermögensdarstellung	6
Bewilligungen	8
Stiftungsaufsicht und Wirtschaftsprüfung	9
Kontakt	10

Die Stiftung wurde 1836 gegründet und geht auf den ersten Freiburger Erzbischof Bernhard Boll zurück. Mit seiner Inthronisation beginnt die Geschichte der Erzdiözese Freiburg. Der Erzbischof, der zuvor als Philosophieprofessor und Münsterpfarrer gewirkt hatte, baute die neue Diözesanverwaltung auf. Bis heute erinnert die Stiftung mit zahlreichen Unterstützungsleistungen an den großen Geistlichen.

Neun Jahre nach seinem Amtsantritt verstarb Erzbischof Bernhard. In seiner letztwilligen Verfügung schrieb er: sein Nachlass solle für „das Gottgefällige, der Kirche Förderliche“ verwendet werden. Er vermachte fast sein gesamtes Vermögen dem Bistum, darunter vor allem Immobilien in Freiburg und Bruchsal.

Stiftungszweck



Baulicher Unterhalt von Kirchen und deren Ausstattung

Die Erträge der Erzbischof-Bernhard-Stiftung dienen dazu, die Erzdiözese bei baulichen Aufgaben zu unterstützen. Es werden der Neubau und der bauliche Unterhalt bestehender Kirchen und Kapellen gefördert, sofern sie pastoral geboten sind. Auch bewegliche und mit dem Gebäude fest verbundene Ausstattungsgegenstände für Sakralgebäude können gefördert werden. Darunter fällt zum Beispiel auch eine Orgel.

Das geförderte Projekt muss eine Wertigkeit aus künstlerischen oder kunsthistorischen, aus historischen, heimat- oder kirchengeschichtlichen oder aus technischen oder wissenschaftlichen Gründen besitzen. Ein unmittelbarer Anspruch auf eine Förderung besteht nicht.

Der Stiftungsrat



Dr. Peter Birkhofer



Andreas Möhrle



Dr. Michael Gerber



Dr. Peter Kohl



Dr. Axel Mehlmann



Thorsten Weil

Das Domkapitel ist der Stiftungsrat der Erzbischof-Bernhard-Stiftung. Die Mitglieder des Kapitels werden auf der Grundlage des Kirchenrechts und des Badischen Konkordats von 1932 vom Erzbischof ernannt. Die originären Aufgaben des Domkapitels sind:

- die Wahl des Erzbischofs aus einem Dreivorschlag des Papstes, wenn der Bischofssitz frei wird
- die Beratung des Erzbischofs in wichtigen Fragen des kirchlichen Lebens
- die Mitarbeit in der Leitung der Erzdiözese (in der Regel durch die Leitung bestimmter Abteilungen bzw. Referate im Erzbischöflichen Ordinariat)
- die Feier der Liturgie in der Bischofskirche.

Die Stiftungsratsmitglieder

Weihbischof Dr. Peter Birkhofer
Dompropst (Vorsitzender)

Andreas Möhrle
Domdekan (stellv. Vorsitzender)

Weihbischof Dr. Michael Gerber
Domkapitular

Dr. Peter Kohl
Domkapitular

Monsignore Dr. Axel Mehlmann
Generalvikar
Domkapitular

Thorsten Weil
Domkapitular

Vermögens- darstellung



Eine zentrale Aufgabe der Erzbischof-Bernhard-Stiftung ist das Erzielen von Erträgen, um sie im Sinne des Satzungszwecks zu verwenden. Dabei gilt es, die Erträge auf Dauer zu sichern und, wenn möglich, zu steigern.

Die Bilanz der Erzbischof-Bernhard-Stiftung weist zum 31.12.2018 in Aktiva und Passiva (Vermögenswerte und Verpflichtungen) eine Summe in Höhe von rund 13,9 Millionen Euro aus.

Aktiva

Anlagevermögen

Immaterielle Vermögensgegenstände 0 €

Sachanlagen

Grundstücke und Gebäude für kirchl. Zwecke 0 €

Grundstücke und Gebäude für Erwerbszwecke 8.027.397 €

Kunst- und Kulturgüter 0 €

Betriebsvorrichtungen 0 €

Betriebs- und Geschäftsausstattung 0 €

geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau 0 €

Finanzanlagen 0 €

Umlaufvermögen

Vorräte 0 €

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen -1.959 €

sonstige Forderungen 0 €

Wertpapiere 0 €

Forderungen Kath. Darlehensfonds 5.915.466 €

Guthaben bei Kreditinstituten 0 €

Rechnungsabgrenzungsposten 0 €

Summe 13.940.904 €

Passiva

Eigenkapital

Gezeichnetes Kapital

Kapitalstock/Stiftungskapital 10.533.932 €

Aufdeckung stiller Reserven -13.033 €

Kapitalrücklagen

Betriebsmittelrücklage 0 €

Rücklagen f. stiftungsgem. Zwecke 271.538 €

Rücklagen für Instandsetzung 1.193.237 €

Freie Rücklage 1.504.792 €

Gewinnrücklagen 0 €

Gewinnvortrag/Verlustvortrag (Vorjahr) 0 €

Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag 243.858 €

Sonderposten

Sonderposten für Investitionszuschüsse zum AV 0 €

Sonderposten für nicht aufwandsw. Verw. Spenden 0 €

Rückstellungen 15.000 €

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten 0 €

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen 37.136 €

Verbindlichkeiten gegenüber kirchlichen Körperschaften/
Einrichtungen 153.800 €

sonstige Verbindlichkeiten 0 €

Rechnungsabgrenzungsposten 643 €

Summe 13.940.904 €

Bewilligungen

Für das Jahr 2018 wurden insgesamt
67.000 Euro bewilligt.

Nachstehend sind die bewilligten
Förderungen aufgeführt.

Chorgel Münster Freiburg, Rate 2018	60.000,00 €
Stadt St. Blasien, Sebastianskapelle	7.000,00 €
Summe	67.000,00 €

Stiftungsaufsicht & Wirtschaftsprüfung



Stiftungsaufsicht

Auf der Grundlage des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland ordnet und verwaltet die Erzdiözese ihre Angelegenheiten selbstständig innerhalb der Schranken des für alle geltenden Gesetzes. Das gilt auch für die Aufsicht über die kirchlichen Stiftungen. Lediglich die Befugnis zur staatlichen Anerkennung einer kirchlichen Stiftung liegt bei der Stiftungsaufsicht des Staates.

Als Kontrollinstanz für das kirchliche Stiftungswesen zeichnet letztlich immer der Erzbischof verantwortlich. Für dessen Stiftungsaufsicht, die im Erzbischöflichen Ordinariat angesiedelt ist, gelten neben der Stiftungssatzung die jeweiligen kirchlichen und staatlichen Vorschriften. Sie wacht gemäß des universalkirchlichen Gesetzbuches Codex Iuris Canonici insbesondere auch darüber, dass der Stifterwille zu jeder Zeit erfüllt wird.

Wirtschaftsprüfung

Nach Vorschrift des Codex Iuris Canonici hat die Vermögensverwaltung der kirchlichen Stiftungen „mit der Sorgfalt eines guten Hausvaters“ zu erfolgen.

Die Erzbischof-Bernhard-Stiftung unterliegt der Wirtschaftsprüfung durch den Diözesanen Rechnungshof, der zurzeit jährlich prüft. Der Rechnungshof orientiert sich bei der Prüfung strikt an den geltenden staatlichen und kirchlichen Gesetzen sowie an den im Stiftungswesen geltenden Standards.

Darüber hinaus kann der Stiftungsrat der Erzbischof-Bernhard-Stiftung jederzeit – im Einvernehmen mit dem Generalvikar – zusätzlich auch eine Prüfung durch eine andere unabhängige Wirtschaftsprüfungseinrichtung veranlassen.

Die Prüfungsberichte werden dem Stiftungsrat und dem Generalvikar vorgelegt.

Sie arbeiten für die Stiftungen der Erzdiözese Freiburg



Das Team der Stiftungen der Erzdiözese Freiburg im Herbst 2019

Die Mitarbeitenden der Stiftungsverwaltung der Erzdiözese verfügen über große Erfahrung bei der Gründung und Verwaltung von Stiftungen. Sie verwalten das Vermögen der Stiftungen zukunftsicher und transparent. Dabei orientiert sich die Anlagestrategie an einem konservativen und zugleich gewinnbringenden Modell ohne jegliche spekulative Finanzinstrumente.

Impressum

Stiftungsbericht 2018 der Erzbischof-Bernhard-Stiftung

Herausgeberin Erzbischof-Bernhard-Stiftung

Erzbischöfliches Ordinariat Freiburg · Schoferstraße 2 · 79098 Freiburg

Verantwortlich ORD Johannes Baumgartner · **Redaktion** Edith Lamersdorf

Konzeption und Gestaltung srp. Werbeagentur GmbH, Freiburg · www.srp.de

Bildrechte bei den Stiftungen

Ihre Ansprechpartner für die Erzbischof-Bernhard-Stiftung



Johannes Baumgartner

Stiftungsvorstand der
Stiftungen der Erzdiözese Freiburg

Schoferstraße 2
79098 Freiburg
Telefon 0761 2188-913
Fax 0761 2188-76 913
[johannes.baumgartner@
ordinariat-freiburg.de](mailto:johannes.baumgartner@ordinariat-freiburg.de)



Edith Lamersdorf

Leiterin des Referats Fördertätigkeit
und Stiftungskommunikation
Stiftungen der Erzdiözese Freiburg

Schoferstraße 2
79098 Freiburg
Telefon 0761 2188-921
Fax 0761 2188-76 921
edith.lamersdorf@ordinariat-freiburg.de

Widmet sich Ihr Projekt der Abhaltung des Gottesdienstes, der Förderung eines Kirchenneubaus oder der baulichen Unterhaltung einer Kirche oder Kapelle in der Erzdiözese? Die Förderrichtlinien können Sie sich auf der Homepage

www.katholische-stiftungen-freiburg.de

auf den Unterseiten der Erzbischof-Bernhard-Stiftung als PDF herunterladen. Über die einzelnen Anträge entscheidet der Stiftungsrat.